

**DEISTER VEREINS-MEISTER**  
Sammeln Sie Punkte für Ihren Verein

**A+**  
**Apotheker Harald Klöber e.K.**  
Breite Straße 11  
30890 Barsinghausen  
Telefon (05105) 4255  
Fax (05105) 524950  
info@deister-apotheke.de  
www.deister-apotheke.de

**DEISTER APOTHEKE**

**ROSEN APOTHEKE**

**IHRE APOTHEKE MIT DEM SERVICE PLUS**  
Hans-Böckler-Straße 28  
30890 Barsinghausen  
Telefon (0 51 05) 52 43-0  
Fax (0 51 05) 52 43-15  
www.rosen-apotheke-barsinghausen.de

**A+**  
**Kirchdorf TV**



Aus Jägersicht erfolgreich: 14 Füchse erlegten die Mitglieder des Hegerings bei ihrer Jagd. FOTO: PHILIPP HÖLZL

## Moderne Jagd im Sinne des Artenschutzes

Hegering-Mitglieder erlegen Füchse, Waschbär und Marder, damit sich heimische Tierwelt besser entwickeln kann

**Barsinghausen.** Der Hegering Barsinghausen kann auf ein erfolgreiches gemeinschaftliches Jagdwochenende zurückblicken, bei dem zahlreiche Jäger revierübergreifend Hand in Hand gearbeitet haben. Ziel war es, gezielt Raubwild wie Füchse, Waschbären und Marder zu bejagen, um die heimische Tierwelt nachhaltig zu schützen. Die Bilanz: Insgesamt wurden 14 Füchse, ein Waschbär sowie ein Marder erlegt.

„Durch die Abstimmung mehrerer Reviere konnten größere Flächen effektiv bejagt werden, was vor allem bei Arten wie dem Fuchs und dem invasiven Waschbären von großer Bedeutung ist“, sagt Philipp Hölzl, Schriftführer im Hegering. „Diese Beutegreifer können erheblichen Schaden anrichten, indem sie Bodenbrüter wie Feldlerchen, Rebhühner und andere bedrohte Vogelarten stark dezimieren.“

Deshalb sei die Bejagung von Raubwild mehr als nur Tradition – sie erfüllt eine essenzielle Aufgabe im Artenschutz und der Landschaftsökologie. Besonders der Fuchs als heimischer Beutegreifer spielt eine ambivalente Rolle. Einerseits ist er ein wichtiger Bestandteil des Ökosystems, an-

dererseits stellt der Fuchs für das Niederwild und bedrohte Vogelarten eine Bedrohung dar, sagt Hölzl. Hinzu kommt die Gefahr, dass Füchse Krankheiten wie die Fuchsräude oder den Fuchsbandwurm verbreiten, was sowohl Wildtiere als auch Haustiere und Menschen betreffen kann.

„Zusätzlich sind invasive Arten wie der Waschbär, die in Deutschland ursprünglich nicht heimisch sind, eine Herausforderung für die einheimische Flora und Fauna“, sagt Hölzl weiter. Der Waschbär etwa plündert Vogelnester, frisst Amphibien und trägt zur Gefährdung bestimmter Arten bei. Die Regulierung ihrer Bestände sei daher eine wichtige Aufgabe der Jägerschaft, die sowohl im Sinne des Naturschutzes als auch der Erhaltung des ökologischen Gleichgewichts erfolgt.

Die Jäger des Hegerings Barsinghausen betonen, dass moderne Jagd mit Bedacht und in Abstimmung mit gesetzlichen Vorgaben und ökologischen Zielsetzungen erfolge. „Wir jagen nicht aus Selbstzweck, sondern mit dem Ziel, das ökologische Gleichgewicht zu wahren und gefährdete Arten zu schützen“, erklärt der Hegeringleiter Wolfgang Klöber.

**Barsinghausen.** Ende vergangenen Jahres war noch von einer Eröffnung des Deisterbads spätestens am 1. März die Rede, nun müssen sich alle Schwimmerinnen und Schwimmer noch mal vier Wochen länger gedulden. Anfang April soll es dann aber wirklich so weit sein. Das teilt Shteryo Shterev, Geschäftsführer der Stadtwerke Barsinghausen als Betreiber des Bads, mit.

Zum einen hätten die Betriebsferien der ausführenden Firma zu einem weiteren Verzug geführt. Hinzukomme die Trocknungszeit. „Wenn alles fertig ist, müssen wir noch zwei Wochen warten“, sagt der Geschäftsführer. In der Zeit könnten zwar Vorbereitungen und Reinigungsarbeiten stattfinden, das Bad könne aber noch nicht in Betrieb gehen.

Zudem muss das Bad nach einer derart langen Schließzeit samt Baustelle gründlich gereinigt werden. Eine beauftragte Firma werde die Arbeit übernehmen. Ebenfalls notwendig vor Inbetriebnahme: „Einige Sachen



Im April soll der Betrieb wieder starten: Der Beckenkopf ist schon in großen Teilen modelliert, die übrigen Meter erfolgen in den kommenden Tagen. FOTO: CECILIA SPOHN

müssen neu abgenommen werden“, erklärt der Geschäftsführer. Dazu gehöre neben der Rutsche auch die Chloranlage. Für Letzteres sei es notwendig, dass Wasser in dem Becken ist.

Auch die gesamte Technik steht seit einem Jahr still, sodass die Anlagen erst wieder hochgefahren werden müssen. „Dabei kann es mal sein, dass sich eine Klappe nicht richtig öffnet“, erklärt Shterev. Das sei aber kein sonderlich großes Problem. Die

Mitarbeiter würden im Wasserwerk mit viel größeren Anlagen arbeiten, sodass solche Kleinigkeiten ohne Verzögerungen behoben werden könnten.

Die Sanierungskosten sind aufgrund der Ende vergangenen Jahres entdeckten Mängel um 85.000 Euro gestiegen und belaufen sich mittlerweile auf rund 480.000 Euro. Das Positive: Trotz der erneuten Verzögerung von einem Monat ist mit keinen Mehrkosten zu rechnen.

## Actionreicher Tag im Wasserrutschenpark

Barsinghäuser Mitglieder der Jugendfeuerwehren unternehmen Ausflug

**Barsinghausen.** Das war mal etwas anderes: Mitglieder der Jugendfeuerwehren aus Barsinghausen unternahmen kürzlich einen Ausflug in den Wasserrutschenpark Aquamagis in Plettenberg. Bereits früh morgens trafen sich die Teilnehmenden im Feuerwehrhaus Barsinghausen, um die Verpflegung für die Hin- und Rückreise vorzubereiten und zu verstauen.

Gut gelaunt startete die Gruppe mit dem Bus zur etwa zweieinhalbstündigen Fahrt ins Sauerland. Vor Ort erwartete die Jugendlichen ein abwechslungsreiches Angebot an Wasserrutschen, das sie ausgiebig testeten. Von rasanten Highspeed-Rutschen bis hin zu entspannten Wasserbahnen war für jeden Geschmack etwas dabei.

Doch neben dem Spaß ging es teils auch um Zeiten und gute Noten: Die Jugendfeuerwehr Barsinghausen entschied sich, den Wettbewerb der Winter-



Spaß im Wasser: Jugendliche der Feuerwehren Barsinghausen genießen die Zeit im Wasserrutschenpark. STEFAN SIERTH/STADTJUGENDFEUERWEHRWART BARSINGHAUSEN

olympiade im Schwimmbad durchzuführen. Auf dem Programm standen unter anderem ein Wettschwimmen, Rutschen auf Zeit und ein kreativer Sprungwettbewerb. Die Gruppe Barsinghausen 1 sicherte sich den ersten Platz vor den Teams

Wichtringhausen 1 und Groß Munzel. Den Kreativpokal konnte ebenfalls Barsinghausen mit nach Hause nehmen. Nach der Rückkehr waren sich alle einig: Dieser Ausflug war ein voller Erfolg und sollte unbedingt wiederholt werden.

## Das Programm für die 29. Kulturtüte steht

Vielseitige Künstler sind am 29. März in der Kulturfabrik Krawatte dabei

**Barsinghausen.** Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der 29. Kulturtüte stehen fest. Los geht es am Sonnabend, 29. März, um 15.30 Uhr in der Kulturfabrik Krawatte an der Egestorfer Straße 28 in Barsinghausen.

Dabei ist unter anderem die erst 14-jährige Kalila Elanur Kalkan. Sie wird auf ihrer Konzert-harfe Stücke von Ludovico Einaudi, Jamie Duffy, Lavinia Meijer und Gibran Alcoer vortragen. Sie hat ihr Können bei der Niedersächsischen Harfenakademie erlernt und bereits fünf erste Plätze bei Jugend musiziert erreicht.

Cora Bromund und Annika Bromund – beide Gesang und Gitarre – präsentieren, im Stile von deutschen Liedermachern, eigene Kompositionen. Unterstützt werden sie dabei von Edgar Lieser am Cajon und Drumset. Das Duo „Sonne Fröhlich“ mit Gesang und Gitarre präsentiert eigene deutschsprachige Lieder mit einer guten Portion Retro-Chic. Die beiden werden von Steffen Fiedler mit akzentu-

ierten Pedal-Steel-Guitar-Klängen begleitet.

George Mann & Mister Fabrizio treten das erste Mal in der Kulturtüte auf und haben jede Menge Country Musik im Gepäck. Sie präsentieren unter anderem Stücke von Jonny Cash, John Denver, Willie Nelson und John Fogerty.



Eigene Kompositionen: Sonne Fröhlich ist bei der nächsten Auflage der Kulturtüte in Barsinghausen dabei. FOTO: PRIVAT

**TÄGLICH HU UND AU!**  
Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

**AutoTec**  
Röntgenstraße 3 a  
Barsinghausen  
05105 3777

Meisterwerkstatt · Autoteile und Zubehör

## BOPPIN'B

### Bang! Bang! Bang! Boppin' B is back in town!

Boppin'B ist Deutschlands erfolgreichstes Rock'n'Roll-Quintett, gegründet im Jahr 1985. Sie sind bekannt für ihre energiegeladenen Performances und ihre lebhaften Bühnenshows, bei denen der Kontrabass gefühlt aus allen Himmelsrichtungen bespielt und genauso die Verstärker und das Schlagzeug erklingen werden. Ihre Shows sind geprägt von Schweiß, guter Laune und lachenden Gesichtern.

Das aktuelle Album „We Don't Care“ wurde von Financial Disaster Records veröffentlicht.

Seit 2018 bringt der neue Frontmann Michi Bock frischen Wind in die Band. Die Band besteht aus: Michi Bock (Gesang), Golo Sturm (Gitarre), Frank Seefeldt, Gregor Obermeier, Sebastian Tausch, Sven Garrecht (Saxophon im Wechsel), Didi Beck (Kontrabass), Thomas Weiser (Trommel)

Boppin'B ist bekannt für ihren Spaß und ihr unbeschwertes Auftreten, was ihre Musik und ihre Live-Auftritte widerspiegelt.



Konzert am 22.02.2025

### Konzerte 2025

15.02.2024  
**ZED MITCHELL BAND**  
22.02.2024  
**BOPPIN'B**  
01.03.2024  
**THE SWIPES**  
07.03.2024  
**DER BAUMSCHÜLER**  
08.03.2025  
**TURNING POINT**  
15.03.2025  
**MODERN SOUL CLUB**  
22.03.2025  
**STEFFERSEN**  
29.03.2025  
**MELROCK**



**-Anzeige-**  
Karten für die Konzerte gibt es im Vorverkauf im ASB-Bahnhof sowie in allen Reservix Vorverkaufsstellen und online unter [www.asb-bahnhof.reservix.de/events](http://www.asb-bahnhof.reservix.de/events). Infos zu den Konzerten gibt es unter [www.asb-bahnhof-barsinghausen.de](http://www.asb-bahnhof-barsinghausen.de).



TICKETPORTAL